

Saisonstart für Reisemobile und Wohnwagen

Tipps für den Check nach dem Winterschlaf

Jeder verantwortungsvolle Autofahrer weiß: Sobald die kalte Jahreszeit zu Ende geht, wird das Auto durchgecheckt, um es für das Frühjahr fit zu machen. Das gleiche Prinzip gilt auch für Reisemobile oder Wohnwagen. Danach steht dem ersten Trip nichts mehr im Wege. Hier sind Tipps für den Frühjahrsputz von InterCaravaning, Europas größter Caravaning-Fachhandelskette.

Koblenz, 18. März 2021. Im Winter werden viele Freizeitmobile kaum oder gar nicht bewegt. Solche Standzeiten machen den Fahrzeugen normalerweise nichts aus. Vor der ersten Fahrt sollte dennoch immer zuerst die Technik überprüft werden. Prüfen Sie den Stand von Öl, Bremsflüssigkeit, Kühl- und Scheibenwischwasser, außerdem den Zustand von Batterie, Scheibenwischern sowie Profil und Luftdruck der Reifen.

Technische Installationen im Inneren prüfen

Für die Inspektion der technischen Einrichtungen im Inneren, also Klimaanlage, Kühlschrank, Kocher, Ladegerät etc., orientieren Sie sich am besten an den entsprechenden technischen Anleitungen. Spülen Sie die Wasseranlage mit einem zugelassenen Desinfektionsmittel durch und prüfen Sie die Dichtungen der Toilettenanlage. Sind sie im Winter spröde geworden, müssen sie ersetzt werden.

Es folgt der kosmetische Teil. Generell gilt: Seien Sie bei der Innenreinigung nicht zu verschwenderisch mit Wasser und öffnen Sie dabei alle Fenster – so kann die Feuchtigkeit wieder schnell entweichen, und Sie beugen der Gefahr von Schimmel vor. Verwenden Sie für die Reinigung einen Schaumreiniger oder milde Seifenlauge, zu aggressive Mittel können die Oberflächen angreifen. Polster, Matratzen und Bodenbeläge lassen sich meist leicht herausnehmen und sollten außerhalb des Fahrzeugs abgesaugt und gelüftet werden.

Bei der Außenreinigung braucht es Handarbeit

Bleibt noch der „Außenputz“. Er ist auf dem eigenen Grundstück, erst recht am Straßenrand verboten. Fahren Sie also zu einem offiziellen Waschplatz an einer Tankstelle oder Waschanlage, wo Ihnen ein Hochdruckreiniger zur Verfügung steht. Aber Vorsicht: Halten Sie mit der Sprühlanze Abstand zum Fahrzeug, andernfalls kann der harte Wasserstrahl Dichtungen oder Entlüftungseinrichtungen beschädigen. Zwar bequem, aber nicht zu empfehlen ist die Fahrt durch eine Lkw-Waschstraße: Diese Anlagen arbeiten oft recht grob und können dem Wohnaufbau oder Anbauteilen schaden.

Bei der Außenreinigung ist Handarbeit unverzichtbar: Schäumen Sie Ihr mobiles Zuhause nach der Spülung mit dem Hochdruckreiniger von oben nach unten mit Reinigungsmittel ein und schrubben Sie es gründlich ab. Sehr hilfreich ist ein Mopp an einer Teleskopstange, damit erreichen Sie auch die Oberseite des Fahrzeugs. Bei besonders „anhänglichem“ Schmutz geht es manchmal nicht ohne Scheuermittel. Aber verwenden Sie keine Reiniger mit aggressiven Lösungsmitteln, denn sie können beispielsweise Acrylfenster angreifen.

Und wie wäre es bei dieser Gelegenheit mit einer sinnvollen Ergänzung? Zum Beispiel mit dem praktischen „Wassertaxi“. Es kann als Frischwasserreservoir in jedem Kofferraum mitgeführt oder alternativ als Abwasserbehälter genutzt werden. Zum Entleeren wird der fahrbare Tank mit dem herausziehbaren Transportgriff einfach zur nächsten Entsorgungsstelle gefahren. Sie finden ihn hier im InterCaravaning Online-Shop.

Wer beim Frühlings-Check auf Nummer Sicher gehen möchte, überlässt die Arbeiten dem Fachmann. Mit mehr als 40 Mitgliedern in ganz Deutschland bietet InterCaravaning ein flächendeckendes Netz von Fachhändlern, die einen umfassenden Service garantieren.

Weitere Informationen unter www.intercaravaning.de.

Bild:



BU: Wenn die Temperaturen steigen, ist wieder Zeit für den Frühjahrsputz im und am Reisemobil.

Für Rückfragen wenden Sie sich an das Pressebüro:

K1 Gesellschaft für Kommunikation mbH
Markus Buchenau
Sachsenring 40 - 50677 Köln
T: +49 (0)221 - 222 77-25
M: +49 (0)151 - 1906 9310
E-Mail: buchenau@k1-agentur.de